

Meldungen

179. REACH-Newsletter der WKÖ (Dezember 2022)

Sehr geehrte Chemie-Interessierte,

anbei die aktuellen Nachrichten zu REACH und CLP:

WKÖ-online-Ratgeber Chemie:

- Einstiegshilfe in das Chemikalienrecht, mehr dazu [hier](#).

Kriterien für „Safe and Sustainable by Design (SSbD)“ veröffentlicht

Mittels einer Empfehlung schlägt die Europäische Kommission erste Kriterien für SSbD vor. Diese Kriterien sollen die Entwicklung sicherer und nachhaltiger Chemikalien und Materialien fördern. Die Empfehlung ist vorerst unverbindlich und kann auf freiwilliger Basis angewendet werden. Die derzeitigen Kriterien sind jedoch etwas unvollständig, da das Konzept der „Nachhaltigkeit“ nur ansatzweise abgedeckt ist, so fehlen die wirtschaftliche und gesellschaftliche Dimension vollständig. Mehr dazu [hier](#).

Stoffevaluierung - CoRAP für 2023-2025

Im Entwurf des neuen CoRAP sind 24 Stoffe gelistet. Diese sollen im Zeitraum von 2023 und 2025 bewertet werden. Der Entwurf ist [hier](#).

Bericht zur POP-Verordnung

Es wurde ein EU-weiter Überblick sowie Berichte der Mitgliedstaaten über die Implementierung der POP-Verordnung veröffentlicht. Mehr dazu [hier](#).

European Union Observatory for Nanomaterials (EUON)

Im Rahmen des EUON wurden zwei interessante Studien veröffentlicht:

- Zu potenziellen Auswirkungen von Graphen, Graphenoxid und anderen 2-dimensionalen Nanomaterialien auf Gesundheit und Umwelt. Mehr dazu [hier](#).
- Über den Forschungsbedarf bzgl. (Bio-)Abbaubarkeit und Persistenz von Nanomaterialien. Mehr dazu [hier](#).

Neues von den EU-Gerichten

- Harmonisierte Einstufung von Titandioxid annulliert. [Rechtssachen T-279/20, T-283/20 & T-288/20](#)

Neues von der Evaluierung

- Entscheidung zur Evaluierung von Methacrylamid veröffentlicht. Mehr dazu [hier](#).
- Zu folgenden Stoffen wurde eine Bewertung des Regelungsbedarf veröffentlicht:
 - Vinylbenzol-Derivate
 - Geradkettige und verzweigte alpha-beta-ungesättigte Ketone
 - 2-Hydroxybenzolkarboxyl-Oxim-Derivate
 - Ethoxylierte < C6-Alkohole (ausgenommen Methanol und Ethanol)
 - Ethoxylierte aromatische Alkohole
 - Hydrocarbylsiloxane
 - Acylderivate von Alpha-Aminosäuren (ausgenommen Glutaminsäure, Glycin und Sarkosin)
 - Alkylaryl- und zyklische Diarylester der PhosphorsäureMehr dazu [hier](#).

Neues aus den Ausschüssen

- Stellungnahme des RAC und SEAC zur Beschränkung der Verwendung von Blei in Munition und Angelzeug. Mehr dazu [hier](#).
- Bericht über Schweißrauch am Arbeitsplatz. Mehr dazu [hier](#).

Aktuelle Webinare/Schulungen

- Video-Tutorials zur Vollständigkeitsprüfung. Mehr dazu [hier](#).

Neues von den Leitlinien/Infomaterial

- Aktualisierung der praktischen Anleitungen für die Stoffevaluierung. Mehr dazu [hier](#).
- Aktualisierung der Leitlinien zur Datenteilung. Mehr dazu [hier](#).

Neues von der IT

- IUCLID-Cloud ersetzt im Laufe 2023 alle REACH-IT-Online-Dossiers. Mehr dazu [hier](#).

Aktuelle öffentliche Konsultationen

Öffentliche Konsultationen sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen ([mehr dazu hier](#)). Deshalb ist es wesentlich, dass betroffene Unternehmen und Interessensvertretungen möglichst rasch reagieren und fachlich fundierte Argumente in die weiteren Entscheidungsprozesse einbringen können. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihre unternehmerischen Tätigkeiten relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese.

Bei Betroffenheit empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Rasche Kontaktaufnahme mit Ihrer Fachorganisation/Ihrem Fachverband zur Vorab-Information.
2. Fristgerechte Übermittlung einer Stellungnahme (Bitte beachten Sie, dass die hier angegebenen Fristen offizielle ECHA-Fristen sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation endet in der Regel rund 10 Tage früher.).

Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf www.wko.at oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.

Hochrisiko-Chemikalien:

- Mögliche neue Regeln für das Inverkehrbringen und die Verwendung von Hochrisiko-Chemikalien zum Zwecke der Terrorismusprävention.

Die Konsultation endet am 20. Feber 2023.

Mehr dazu [hier](#).

Beschränkung:

- Herstellung, Verwendung und Inverkehrbringen von Terphenyl, hydrogeniert in Konzentrationen höher als 0,1 Gew%.
- Gewerbliche und industrielle Verwendung von N,N-Dimethylacetamid (DMAC), sowie Festlegung eines harmonisierten DNEL.
- Gewerbliche und industrielle Verwendung von 1-Ethylpyrrolidin-2-on (NEP), sowie Festlegung eines harmonisierten DNEL.

Die Konsultationen enden am 20. Dezember 2022.

- Herstellung, Verwendung und Inverkehrbringen von Stoffen, Gemischen und Erzeugnissen mit mittelkettigen chlorierten Paraffinen (MCCPs).

Die Konsultation endet am 22. März 2023.

Mehr dazu [hier](#).

Harmonisierte Einstufung:

- 2-Brom-3,3,3-trifluorprop-1-en.
- 2,3-Epoxypropyl-o-tolyl-ether.
- 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on hydrochlorid.
- Methyl-oct-2-ynoat.
- Flzasulfuron (ISO).

Die Konsultationen enden am 13. Jänner 2023.

- Melaleuca alternifolia, Extrakt.

Die Konsultation endet am 27. Jänner 2023.

- Prochinazid.
- Dinotefuran.

Die Konsultation endet am 3. Feber 2023.

Mehr dazu [hier](#).

Aufruf für Beweise:

- 1,2-Dichlorpropan hinsichtlich der Setzung von Arbeitsplatzgrenzwerten.
- 1,2,3-Trichlorpropan hinsichtlich der Setzung von Arbeitsplatzgrenzwerten.

Die Konsultation endet am 19. Dezember 2022. Mehr dazu [hier](#).

- Polyvinylchlorid (PVC) und seine Zusatzstoffe.

Die Konsultation endet am 6. Jänner 2023. Mehr dazu [hier](#).

Zulassungsanträge / Überprüfungsberichte:

- 18 Anträge zur Verwendung von Chromtrioxid. Frist bis 11. Jänner 2023.

Mehr dazu [hier](#).

Testvorschläge:

- 18 Testvorschläge, Frist bis 12. Jänner 2023.

Mehr dazu [hier](#).

Lehrgang Grüne Chemie: „Green Chemistry Change Manager“

Lehrgang zum Chemikalienmanagement in 3 Modulen.

[Veranstaltungsseite](#)

Unsere Chemie-Informationsseite:
Unser online Ratgeber:

www.wko.at/reach

www.chemikalienrecht.wkoratgeber.at

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via chemie@wko.at.

Wir freuen uns über Ihr Interesse am REACH-Newsletter und wünschen Ihnen und Ihrer Familie erholsame Feiertage und viel gute Chemie im neuen Jahr 2023.



Dieses Infoblatt ist ein **Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern**. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510,
Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-399, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601,
Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045

Hinweis: Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.